

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 87 (1961)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

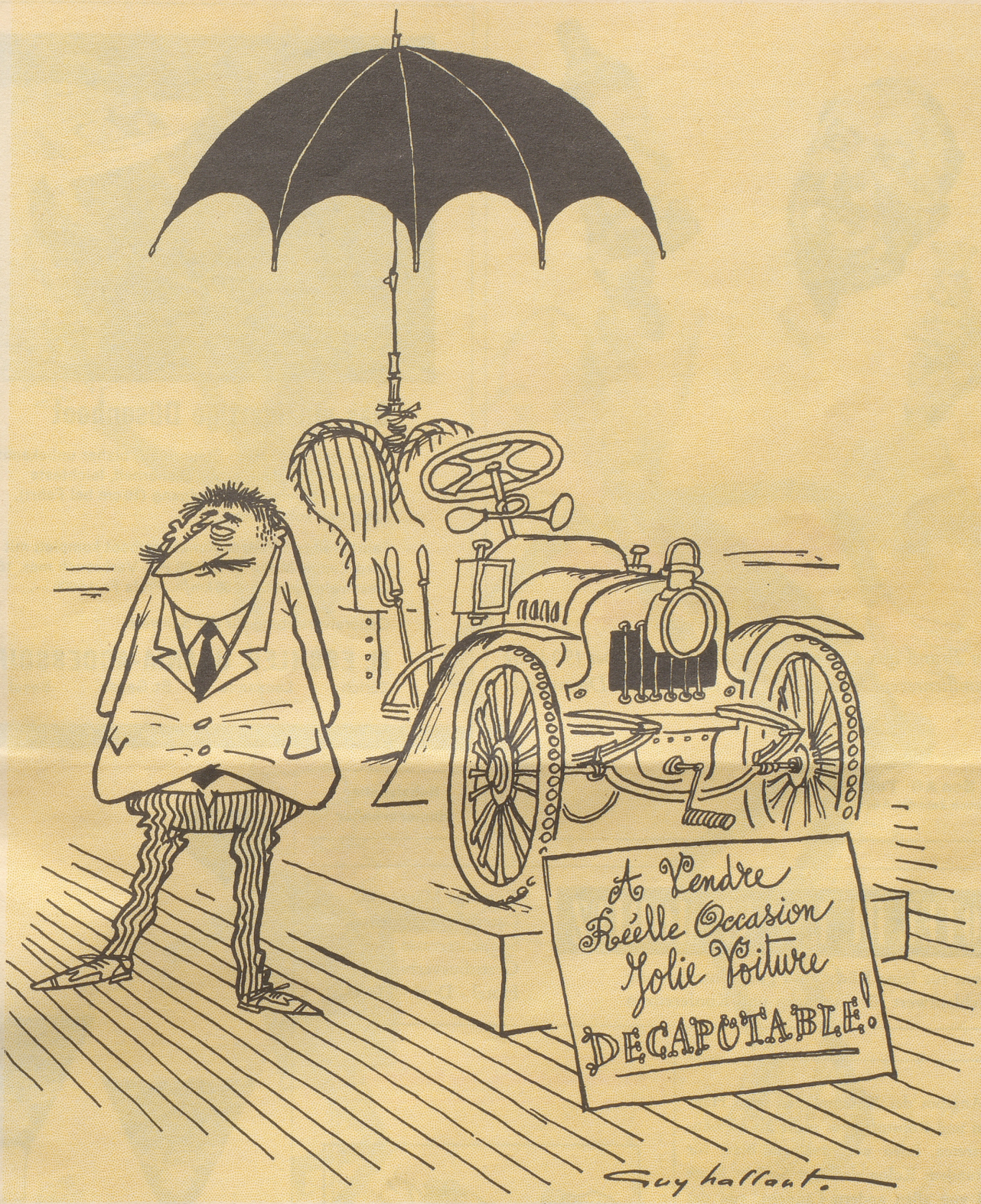
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Das kleine Erlebnis der Woche

An der Spitze der ach so langen Schlange geduldiger «Sportler» am Skilift Farner im schönen Töftal drängt sich ein Neuankömmling zwischen die Wartenden. Sehr zum – verständlichen! – Mißvergnügen

der längst schon Stehmüden. Tönt plötzlich eine frische Stimme durch die winterliche Gegend: «Duu – – hänz dänn Diich ufem Buuch mit Ruggewind dur dKinderschtube blaase?» Die allgemeine Stimmung wechselt schlagartig auf «heiter» – und die Reaktion bestätigt die trübe Vermutung: sie besteht in einem

ebenso langgezogenen wie verständnislosen: «... hää ...?» Taps

Der Schulzahnarzt

klagt: «Es ist schwer, den Kindern den Mund zu öffnen, aber noch schwerer, den Müttern den Mund zu schließen.» bi

Offene Krampfadern hartnäckige Ekzeme

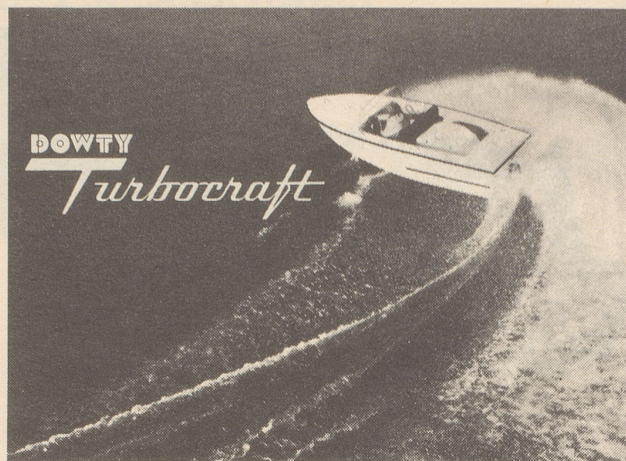
eitrige Geschwüre bekämpft auch bei veralteten Fällen die neuartige, in hohem Maße schmerzstillende Spezial-Heilsalbe «BUTHAESAN». Machen Sie einen Versuch. 3.65, 5.70 in Apoth. Vorteilh. Kliniktopf (fünffach) 22.50 dch. St. Leonhards-Apoth., St. Gallen. **Buthaesan.**



Doornkaat aus Kornsaat

Ein edler Brand aus reinem Korn - nach einem über 150 Jahre
alten Familienrezept hergestellt - das ist der echte Doornkaat!

Hans U. Bon AG Talacker 41 Zürich 1
(vormals Rudolf Zehnder AG)



Das einzigartige Düsenboot

Keine Schraube, kein Steuerblatt, bisher unbekannte
Manövrierfähigkeit, große Sicherheit, leichteste
Bedienung, minimaler Tiefgang (10 cm bei Fahrt),
ruhig und komfortabel...

Fahrbereites 5 Plätzer-Kunststoffboot komplett mit
Ford-Zephir-Motor (6 Zyl. 90 PS Verbrauch max. 16 l/h).
Geschwindigkeit bis 56 km/h. Preis Fr. 14 900.—

Generalvertretung für die Schweiz

M. ESCHLER URANIA-ACCESSOIRES

Zürich Lausanne St. Gallen Basel

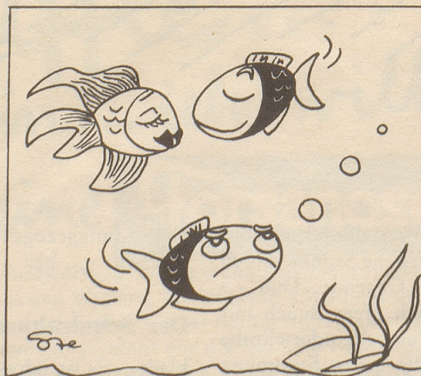
Nebelspalter
Humorerhalter

HOTEL DU LAC ST. MORITZ

bekannt für feine Küche und gute Unterhaltung
empfehlenswert für Sitzungen und Konferenzen

Günstige März- und
Oster-Arrangements.
Sonnenterrasse
Gratisbusverbindung
Hotel - Dorf - Hotel

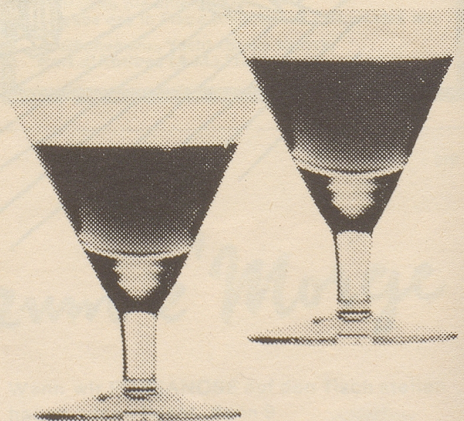
Als Reiseunterhaltung - eine Nebelspaltung!



«Wenn wir Fische nicht stumm wären, hätte ich
meinem Mann gehörig die Meinung gesagt!»

In dem Angebot der Konsumläden seien Han-
delswaren und Rohstoffe aus mehr als 65 Län-
dern vertreten, lasen wir in einem Blatt für
Konsumkunden. Kolonialwaren! So lebt heute
ein Land von allen andern Ländern, von der
ganzen Welt. Und auch der, dessen Horizont
nur bis zur Grenze seines Ländchens reicht. Es
genügt also ein Blick in den Konsumladen, um
zu erkennen, daß der Nationalismus faktisch
ein Anachronismus geworden ist, ein Ueber-
bleibsel aus vergangener Zeit, eine Sturheit, die
den täglichen Bedürfnissen von jedermann wi-
derspricht.

Sammlung Schweizer Auslandhilfe,
P. C. Zürich VIII 322



«Ich liebe dich, du liebst mich,
wir lieben ihn... auf den ersten
Schluck - Vermouth Jsotta!»

